

Deutsche Forschungsgemeinschaft · 53170 Bonn

Krankenhaus Salem
Zeppelinstraße 11-23
69121 Heidelberg

IM	PDD	Gf
CH	HYG	PB
UR	TIC	Filbu
GYN	FWL	LA
ANA	SozialID	Emk.
28. Nov. 2019		
Krankenhaus SALEM		
Kopie		

Lebenswissenschaften 3:
Medizin

Kennedyallee 40
53175 Bonn

Dr. Wiebke Ginter

Telefon: +49 228 885-2055
Telefax: +49 228 885-713320
wiebke.ginter@dfg.de

Fragen beantwortet:
Hans-Jürgen Still

Telefon: +49 228 885-2408
Telefax: +49 228 885-713320
hans-juergen.still@dfg.de
www.dfg.de

GZ: RA 2677/1-2

AOBJ: 663834

21.11.2019 Sti

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Forschungsgemeinschaft bewilligt Ihnen entsprechend dem Antrag von Frau Dr. Vanessa Rausch, Ph.D., den sie zum Thema "Rolle von NADPH Oxidasen und des NFkB Signalweges bei der kanzerogenen Eisenüberladung bei Patienten mit alkoholischer Lebererkrankung (ALE)" gestellt hat, Mittel bis zur Höhe von 448.250 Euro zuzüglich 98.600 Euro Programmpauschale für 36 Monate.

Die Mittel werden als Einrichtungsbewilligung zur Verfügung gestellt. Die Abrechnung erfolgt im Sonderkontenverfahren. Es handelt sich um eine flexibilisierte Förderung im Sinne der Ziffer 7 der Verwendungsrichtlinien.

Im Einzelnen werden Ihnen für die Module - Basismodul, Eigene Stelle - die folgenden Mittel bewilligt:

	Anz.	Vol.	Dauer	Euro
RA 2677/1-2				
Dr. Vanessa Rausch, Ph.D.			36 Mon.	
durch DFG finanziert				546.850
Personalmittel				361.000
Eigene Stelle	1	100%	36 Mon.	225.800
Doktorandin/Doktorand und Vergleichbare	1	65%	36 Mon.	135.200

Deutsche Forschungsgemeinschaft · 53170 Bonn

Krankenhaus Salem
Zeppelinstraße 11-23
69121 Heidelberg

IM	PDD	Gf
CH	HYG	PB
UR	TIC	Filbu
GYN	FWL	LA
ANA	SozialID	Emk.
28. Nov. 2019		
Krankenhaus SALEM		
Kopie		

Lebenswissenschaften 3:
Medizin

Kennedyallee 40
53175 Bonn

Dr. Wiebke Ginter

Telefon: +49 228 885-2055
Telefax: +49 228 885-713320
wiebke.ginter@dfg.de

Fragen beantwortet:
Hans-Jürgen Still

Telefon: +49 228 885-2408
Telefax: +49 228 885-713320
hans-juergen.still@dfg.de
www.dfg.de

GZ: RA 2677/1-2

AOBJ: 663834

21.11.2019 Sti

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Forschungsgemeinschaft bewilligt Ihnen entsprechend dem Antrag von Frau Dr. Vanessa Rausch, Ph.D., den sie zum Thema "Rolle von NADPH Oxidasen und des NFkB Signalweges bei der kanzerogenen Eisenüberladung bei Patienten mit alkoholischer Lebererkrankung (ALE)" gestellt hat, Mittel bis zur Höhe von 448.250 Euro zuzüglich 98.600 Euro Programmpauschale für 36 Monate.

Die Mittel werden als Einrichtungsbewilligung zur Verfügung gestellt. Die Abrechnung erfolgt im Sonderkontenverfahren. Es handelt sich um eine flexibilisierte Förderung im Sinne der Ziffer 7 der Verwendungsrichtlinien.

Im Einzelnen werden Ihnen für die Module - Basismodul, Eigene Stelle - die folgenden Mittel bewilligt:

	Anz.	Vol.	Dauer	Euro
RA 2677/1-2				
Dr. Vanessa Rausch, Ph.D.			36 Mon.	
durch DFG finanziert				546.850
Personalmittel				361.000
Eigene Stelle	1	100%	36 Mon.	225.800
Doktorandin/Doktorand und Vergleichbare	1	65%	36 Mon.	135.200

Sachmittel				87.250
Investitionsmittel				-
Programmpauschale				98.600

Die bewilligten Mittel für die Eigene Stelle sind ausschließlich für Frau Dr. Vanessa Rausch Ph.D. bestimmt.

Dem darüber hinausgehenden Antrag konnte leider nicht entsprochen werden.

Sofern im Rahmen des Forschungsvorhabens Auslandsreisen durchgeführt werden, so sind von der Bewilligungsempfängerin die Sicherheitshinweise und Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes zu berücksichtigen. Für Risiken, die sich aus einem Auslandsaufenthalt ergeben, kann die DFG keine Verantwortung übernehmen. Die DFG weist darauf hin, dass auch für Reisen im Rahmen dieser Bewilligung die allgemeinen Regelungen zur Genehmigung durch den Arbeitgeber bzw. Dienstherrn gelten.

Über die Verwendung der Mittel - mit Ausnahme der für die "Eigene Stelle" bewilligten Personalmittel - entscheidet allein Frau Dr. Vanessa Rausch, Ph.D., die eine Kopie dieses Schreibens und zu ihrer Information die Verwendungsrichtlinien (DFG-Vordruck 2.00 – 11/18) erhält.

Hinsichtlich der Programmpauschale beachten Sie bitte Ziffer 3.6 der Verwendungsrichtlinien (DFG-Vordruck 2.00 – 11/18).

Bei Fragen zur finanziellen Abwicklung der bewilligten Mittel wenden Sie sich bitte unter Angabe des Geschäftszeichens RA 2677/1-2 und des dazugehörigen Abrechnungsobjektes 663834 an den Bereich Finanzielle Umsetzung von Förderentscheidungen, E-Mail FIN2@dfg.de.

Mit Annahme dieser Bewilligung verpflichtet sich Frau Dr. Vanessa Rausch, Ph.D., gleich nach Abschluss des Projekts über die Ergebnisse zu berichten (siehe "Leitfaden für Abschlussberichte" in den beigefügten Verwendungsrichtlinien); wir haben dafür als Termin vorläufig den 01.02.2023 notiert.

Wenn Frau Dr. Vanessa Rausch, Ph.D. jedoch einen Fortsetzungsantrag zu diesem Projekt stellt, so ist nur darin unter „Eigene Vorarbeiten“ über die bisherige Arbeit zu berichten.

Projektergebnisse, die aus mit DFG-Mitteln finanzierten Projekten resultieren, müssen in geeigneter Art und Weise der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden. Die Veröffentlichungen müssen einen Hinweis auf die DFG-Förderung enthalten. Hierbei sind ausschließlich die in Ziffer 13.1 der Verwendungsrichtlinien genannten Schreibweisen zu verwenden.

Ihre Projektnummer lautet 270989511.

Die zur Bearbeitung Ihres Antrags erforderlichen Daten werden von der DFG elektronisch gespeichert und verarbeitet.

Zu der hier bewilligten Fördermaßnahme werden personen- und institutionspezifische Adress- und Kommunikationsdaten zur Person (Name, Institution und Ort, Telefon, Fax, E-Mail, www-Homepage) sowie inhaltserschließende Angaben (z. B. Thema, Zusammenfassung, Schlagwörter, fachliche Zuordnung, DFG-Verfahren, Förderzeitraum, Auslandsbezug) in dem Informationssystem GEPRIS (vgl.: <http://www.dfg.de/gepris/>) veröffentlicht. Zudem können diese Daten in anderen in Zusammenarbeit mit der DFG erstellten, nicht kommerziellen Publikationen und Datenbanken veröffentlicht werden.

Die Einwilligung zur Veröffentlichung kann – auch teilweise – jederzeit widerrufen werden, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Die beigefügten Verwendungsrichtlinien (DFG-Vordruck 2.00 – 11/18) sind Bestandteil dieser Bewilligung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Wiebke Ginter



中国国家留学基金管理委员会

CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL

June 4th, 2018

To whom it may concern,

This is to certify that Mr. CHEN CHENG (File No. 201808310139, Date of Birth 1992-02-15) has been awarded a scholarship under the State Scholarship Fund to pursue his study in Germany as a PhD. student. The awardee was selected through a rigid academia evaluation process organized by the China Scholarship Council (CSC) in 2018. The scholarship covers the international airfare and the living stipend. The stipend is EUR 1,200 per month for a period of 48 months. The Education Section of the Chinese Embassy or the Chinese Consulate General in your country is entrusted by CSC to look after the welfare of the awardee and make the payment to the awardee.

CSC is a non-profit institution affiliated with the Ministry of Education of the P. R. China. It is entrusted by the Chinese Government with the responsibilities of managing the State Scholarship Fund and other related affairs. It sponsors Chinese citizens to pursue study abroad and international students to study in China.

In accordance with the laws and regulations and related policies, the awardee has signed with CSC an "Agreement for Study Abroad for CSC Sponsored Chinese Citizens". In this notarized Agreement, the awardee promises to return to China upon completion of his study within the set time in your country.

This document is valid on condition that the awardee arrives in Germany no later than March 31st, 2019.

CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL





中国国家留学基金管理委员会
CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL

June 3rd, 2019

To whom it may concern,

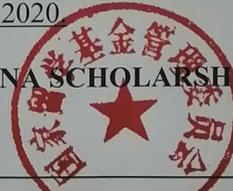
This is to certify that Ms. YU LINNA (File No. 201908080212) (Date of Birth 1989-10-23) has been awarded a scholarship under the State Scholarship Fund to pursue study in Germany as a PhD. student. The awardee was selected through a rigid academia evaluation process organized by the China Scholarship Council (CSC) in 2019. The scholarship covers the international airfare and the living stipend. The stipend is EUR 1,350 per month, including health insurance, for a period of 24 months. CSC makes the payment to the awardee and entrusts the Education Section of the Chinese Embassy or the Chinese Consulate General in your country to look after other welfare of the awardee.

CSC is a non-profit institution affiliated with the Ministry of Education of the P. R. China. It is entrusted by the Chinese Government with the responsibilities of managing the State Scholarship Fund and other related affairs. It sponsors Chinese citizens to pursue study abroad and international students to study in China.

In accordance with the laws and regulations and related policies, the awardee has signed with CSC an "Agreement for Study Abroad for CSC Sponsored Chinese Citizens". In this notarized Agreement, the awardee promises to return to China upon completion of planned study within the set time in your country.

This document is valid on condition that the awardee arrives in Germany no later than March 31st, 2020.

CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL





中国国家留学基金管理委员会 CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL

June 4th, 2018

To whom it may concern,

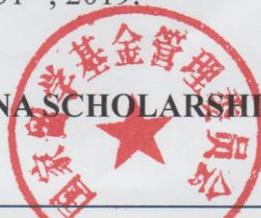
This is to certify that Ms. WANG SHIJIN (File No. 201806230266, Date of Birth 1992-02-07) has been awarded a scholarship under the State Scholarship Fund to pursue her study in Germany as a PhD. student. The awardee was selected through a rigid academia evaluation process organized by the China Scholarship Council (CSC) in 2018. The scholarship covers the international airfare and the living stipend. The stipend is EUR 1,200 per month for a period of 48 months. The Education Section of the Chinese Embassy or the Chinese Consulate General in your country is entrusted by CSC to look after the welfare of the awardee and make the payment to the awardee.

CSC is a non-profit institution affiliated with the Ministry of Education of the P. R. China. It is entrusted by the Chinese Government with the responsibilities of managing the State Scholarship Fund and other related affairs. It sponsors Chinese citizens to pursue study abroad and international students to study in China.

In accordance with the laws and regulations and related policies, the awardee has signed with CSC an "Agreement for Study Abroad for CSC Sponsored Chinese Citizens". In this notarized Agreement, the awardee promises to return to China upon completion of her study within the set time in your country.

This document is valid on condition that the awardee arrives in Germany no later than March 31st, 2019.

CHINA SCHOLARSHIP COUNCIL



Add: Level 13, Building A3, No.9 Chegongzhuang Avenue, Beijing 100044, P.R China
TEL: 86-10-66093900 88393619 FAX: 86-10-88393620 <http://www.csc.edu.cn>